

Neuer Vorstand plant für die Zukunft

Auch 2013 werden die Donnersberger Kelten die archäologische Erforschung und touristische Erschließung des keltischen Donnersberges tatkräftig unterstützen. Bei zukünftigen Vereinsaktivitäten soll die Außendarstellung des Vereins verbessert werden. Bereits in die Wege geleitet hat man die Kooperation mit dem Verein „Keltendorf Steinbach“, um das keltische Thema gemeinsam, sinnvoll und spezifisch zu verbreiten.

Der Vorsitzende Erwin Schottler erwähnt im Rückblick bei der Jahreshauptversammlung 2012, dass der Verein bereits im Jahr 2004 und 2007 Geldbeträge für die neuen Markierungen auf dem Keltenweg gespendet hat. Am 17. April 2011 besuchten einige Mitglieder des Vereins die Keltenausstellung im Weltkulturerbe „Völklinger Hütte“. Der Besuch einer Delegation aus Bopfingen am 21. September 2012 mit der Besichtigung der keltischen Sehenswürdigkeiten auf dem Donnersberg und im Keltendorf in Steinbach war für den Verein ein voller Erfolg. Das Team um Professor Rüdiger Krause will auf dem „Ipf“, einem frühkeltischen Fürstensitz, neben einigen Keltenhäusern ein Teilstück einer Pfostenschlitzmauer originalgetreu rekonstruieren. In einer Südwestfunk-Fernsehproduktion am 02. Oktober 2012 „Wandern mit allen Sinnen – Über Stock und Stein am Donnersberg“, wird auch das keltische Thema durch Erwin Schottler umfassend erwähnt. Der neue Förster für das Donnersberggebiet, Herr Teuber, zeigt eine sehr gute Kooperationsbereitschaft mit den Donnersberger Kelten. Holzrahmen für das Sortieren von Rhyolithsteinen aus der Mauer des Zwischenwalls brachten für die Mitarbeiter der Archäologie eine erhebliche Erleichterung bei der Ausgrabung. Hierfür hat der Verein die Geldmittel zur Verfügung gestellt.

Der neue Vorstand der Donnersberger Kelten setzt sich wie folgt zusammen: Vorsitzender: Erwin Schottler, Kassenwartin: Waltraud Schottler, beide aus Standenbühl, stellvertretender Vorsitzender: Peter Stark, aus Stromberg, Schriftführer: Klaus Mages, aus Kirchheimbolanden, sowie die Beisitzer Christina Schildknecht für Familienarbeit, Dominic Rieth für Archäologie, Stefan Motzenbäcker für Recht und Peter Gerstle für Foto- / Video-Dokumentation und Homepage. Am bisherigen wissenschaftlichen Beirat mit Frau Dr. Andrea Zeeb-Lanz, von der Archäologie in Speyer, Dr. Martin Schönfelder vom RGZM in Mainz, Dr. Jost Haneke und Professor Wolfgang Hofmeister will man auch in Zukunft festhalten.

Das Vereinsjahr 2013 beginnt mit dem Vortrag „Aktuelle Ausgrabungen auf dem Donnersberg“. Diese Veranstaltung wird in Kooperation mit dem Verein „Keltendorf Steinbach“ organisiert. Im Frühjahr des kommenden Jahres wollen die Donnersberger Kelten einen Schnuppertag auf dem Donnersberg veranstalten. Dies geschieht mit dem Hintergrund, langfristig neue Mitglieder zu werben. Als Vorschlag für die Vereinsarbeit wurde angeregt, mit Geschichtspädagogik zum Thema Kelten Kinder zu begeistern.

Umfassende Informationen findet man auf der vereinseigenen Homepage: www.donnersberger-kelten.de. Unter der Anschrift: Erwin Schottler, Steinbacher Straße 6, 67816 Standenbühl, ist der Verein auch schriftlich zu erreichen. Die neue E-Mailadresse lautet: donnersberger-kelten@t-online.de

29.11.12 Mak